
ADAC bringt Camping- und Stellplatzführer neu heraus

Der ADAC hat seinen Kombi-Band „ADAC Camping- und Stellplatzführer“ für 2019 komplett neu gestaltet. Die vierbändige Reihe erscheint in einem 30 Prozent größeren Buchformat. Für den schnellen Überblick gibt es ein Fünf-Sterne-Bewertungssystem. Die aktuellen Preisangaben umfassen alle Nebenkosten, und es gibt einen Vergleichspreis für den Aufenthalt einer Musterfamilie. GPS-Koordinaten sorgen für eine zielgenaue Navigation. Piktogramme erläutern unter anderem, für welche Zielgruppen ein Platz besonders geeignet ist.

Der Camping- und Stellplatzführer „Skandinavien – Ostsee“ präsentiert rund 1100 Campingplätze und 900 Wohnmobil-Stellplätze in Norddeutschland, Dänemark, Schweden, Norwegen, Finnland, dem Baltikum und Polen. Der Band „Deutschland“ stellt in seiner nun fünften Auflage über 1200 Campingplätze und rund 2700 Wohnmobil-Stellplätze in allen heimischen Urlaubsregionen vor. Das Nachschlagewerk für Frankreich, Spanien, Portugal und die Schweiz informiert jetzt über 1500 Campingplätze und 1700 Wohnmobil-Stellplätze in diesen vier südwesteuropäischen Ländern. Für den Campingurlaub in Italien, Kroatien, Österreich und Slowenien enthält die vierte Auflage des ADAC-Camping- und Stellplatzführers Angaben zu rund 1100 Camping- und 1200 Wohnmobil-Stellplätzen.

Alle Bände beinhalten eine herausnehmbare Planungskarte für die Suche nach dem am günstigsten gelegenen Platz. Beigelegt ist außerdem eine ADAC-Campcard 2019. Jeder Band kostet 19,99 Euro. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



ADAC-Camping- und Stellplatzführer 2019 „Deutschland“ „Skandinavien und Ostsee“.

Foto: Auto-Medienportal.Net/ADAC



ADAC-Camping- und Stellplatzführer 2019 „Deutschland“.

Foto: Auto-Medienportal.Net/ADAC



ADAC-Camping- und Stellplatzführer 2019 „Frankreich, Spanien, Portugal, Schweiz“.

Foto: Auto-Medienportal.Net/ADAC



ADAC-Camping- und Stellplatzführer 2019 „Italien, Kroatien, Österreich, Slowenien“.

Foto: Auto-Medienportal.Net/ADAC